

Schulpolitik in NRW

Beitrag von „Morse“ vom 20. Januar 2019 18:28

Zitat von WillG

Das siehst du spätestens dann anders, wenn du bis zu den Knien in Fäkalien stehst, weil dein Klo verstopft ist, und du beinahe vor Freude heulen möchtest, wenn endlich der Klempner mit seinem blöden Quali in der Tür steht.

Das schon und heutzutage verdienen sicher viele selbstständige Handwerker mehr, als arbeitslose Akademiker mit zwei Dokortiteln.

Aber zumindest früher hat der Klempner im Beispiel einen geringeren Verdienst.

Wenn man die "Wichtigkeit" an der Höhe des Verdiensts mißt, gab es m.E. eine Hierarchie im dreigliedrigen Schulsystem.

Randnotiz: Von Dankbarkeit und gefühlter Wichtigkeit können sich mies Bezahlte auch nichts kaufen. ("Gotteslohn")

Noch mehr Randnotiz: wenn sich Regierungen bei Freiwilligen bedanken, die das unentgeltlich das tun, was der Staat versäumt - z.B. im sozialen Bereich - finde ich das zynisch.